

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Florian Janik  
Rathausplatz 1  
91052 Erlangen

**Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO**

Eingang: **02.02.2015**  
Antragsnr.: **014/2015**  
Verteiler: **OBM, BM, Fraktionen**  
Zust. Referat: **IV/43**  
mit Referat:

*Büro:* Montags 15 - 18 Uhr  
*Sprechstunde:* " " 17 - 18 Uhr

*tel:* 09131/86-1789  
*fax:* 09131/86-1791  
*e-mail:* erlanger-linke@stadt.erlangen.de

Erlangen, den 2.2.15

**Antrag zu TOP 4.4 Bildungsausschuss / DozentInnenhonorare VHS**

Sehr geehrter Herr Dr. Janik,

Wir beantragen, TOP 4.4 zum Tagesordnungspunkt zu erheben.

Wir bitten um Mitteilung der Stellungnahme der DozentInnenvertretung und der zuständigen Gewerkschaft.

Zur Sache beantragen wir, die Honorare einheitlich auf 30 Euro + hälftige Beteiligung an den Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung festzulegen.

Hilfsweise beantragen wir, diese Erhöhung in zwei jährlichen Schritten vorzunehmen.

Danach werden die Honorare gemäß den Tariferhöhungen im öffentlichen Dienst (TVöD) angepasst.

Zur Begründung verweisen wir auf die Beschlüsse der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft. Damit die DozentInnen nicht schlechter gestellt sind, als Lehrkräfte an staatlichen Schulen, müssten die Honorar je UE schon jetzt bei rund 50 Euro liegen. Weitere Begründung mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Anton Salzbrunn

Johannes Pöhlmann